

# SOZIALER ZUSAMMENHALT – NÖRDLICHE NORDSTADT



## HOF DER ROBERT-BOSCH-GESAMTSCHULE (RBG) WIRD OFFENER MULTIFUNKTIONSHOF

DIE PLANUNGEN FÜR DEN UMBAU SCHREITEN VORAN. FOLGENDE PUNKTE WAREN IN DEN BETEILIGUNGEN BESONDERS WICHTIG UND SO SOLL DESWEGEN GEBAUT WERDEN:



Die Schule wünscht sich zahlreiche Sitzdecks, Bänke und Tische. So soll der Unterricht auch draußen stattfinden können. Überall (sowohl in der Sonne als auch im Schatten) wird es Aufenthaltsplätze geben.

Die Sorge der Nachbarschaft, durch Lärm belästigt zu werden, wurde sehr ernst genommen. Deswegen wird es eine neue Lärmschutzwand am Ballspielfeld geben. Sie ist mit 2,5 m sogar noch höher als die alte Mauer.

Der Wunsch, auf dem Multifunktionshof Festivals abzuhalten, ist nicht umsetzbar. Aber kleinere Aktivitäten sind möglich. Damit die Nachtruhe allabendlich gesichert ist, wird der Multifunktionshof abends abgeschlossen.

Der Kletterfelsen soll gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern entworfen werden. Es ist offen, ob es ein Felsen oder eine moderne Form wird. Der Felsen, die Kletterspinne und das Trampolinfeld sollen optisch zueinander passen.

Die Klassenräume heizen sich im Sommer schnell auf. Deswegen sollen vor der Fassade hohe, schlanke Bäume gepflanzt werden. Sie werden dazu beitragen, dass die Klassenzimmer hell und kühl sind.

Zwischen dem Multifunktionshof und dem innen gelegenen Schulhof gibt es einen Höhenversprung. Deswegen wird die bestehende Treppenanlage verkleinert und durch eine Rampe ergänzt.

Der gesamte Schulhof wird barrierefrei gestaltet. Das heißt, dass es keine Stufen oder Stolperfallen gibt. Der Untergrund ist eben und gut berollbar. Auch Sitzplätze können mit dem Rollstuhl angefahren werden.

Wenn man den Multifunktionshof betritt, soll es einen Blickfang geben. Deswegen soll hier eine große Kletterstruktur entstehen. Diese wird eine Gruppe von Schulkindern gemeinsam mit einem Spielgeräteplaner entwickeln.

Auf dem Grundstück der RBG gibt es eine vermietete Wohnung. Damit die Bewohnerinnen und Bewohner vor neugierigen Blicken geschützt sind, wird der Privatgarten durch eine neue Hecke geschützt.

Der Hol- und Bringverkehr soll reduziert werden. Deswegen werden 92 Fahrradständer gebaut. Auf dem Vorplatz werden sie teils überdacht. So können möglichst viele Schülerinnen und Schüler mit dem Rad zur Schule kommen.

### STADTTEILFORUM

Wir laden herzlich ein zum nächsten Stadtteilforum:

**Am Dienstag, 03. Mai 2022, ab 17.30 Uhr, im Foyer der Geschwister-Scholl-Schule (Ludolfingerstraße 16-18, 31137 Hildesheim Nordstadt)**

Auf dem Stadtteilforum werden unter anderem folgende Themen diskutiert:

- Die Fortführung des stadtteilübergreifenden Müllkonzepts, das als Pilotprojekt in der Nordstadt gestartet ist, wird vorgestellt.
- Die Planung für die Neugestaltung des Vorplatzes der RBG wird vorgestellt.
- Seit einem Jahr ist die Geschwister-Scholl-Schule in der Nordstadt. Die Schule stellt sich vor und das umfangreich sanierte Gebäude kann besichtigt werden.

Das Stadtteilforum richtet sich an Bewohnerinnen und Bewohner der Nordstadt sowie an alle, an den Entwicklungen im Stadtteil interessierten Personen. Auf dem Stadtteilforum wird aus dem Städtebauförderungsprozess „Sozialer Zusammenhalt – Nördliche Nordstadt“ berichtet. Alle können mitdiskutieren und ihre Ideen einbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bitte tragen Sie in der Geschwister-Scholl-Schule eine FFP2-Maske.